



**B. Deckung (d.h.: Ermittlung a) des umlagefähigen / b) des zur Umlage bestimmten Aufwands):**

**1. Gegenzurechnende zweckgebundene Einnahmen:**

Vom o.g. Gesamtaufwand sind als nicht tourismusbeitragsfähig abzuziehen:

a) Entgelte u. sonst. Erlöse:	7.346 €	7.346 €	11.219 €
Deckungsgrad "Entgelte u. sonst. Erlöse":		10,6%	44,4%
b) Gästebeitrag:		0 €	0 €
Deckungsgrad "Gästebeitrag":		0,0%	0,0%
<b>= tourismusbeitragsfähiger Aufwand:</b>		<b>61.807 €</b>	<b>14.043 €</b>

**2. pflichtiger Gemeindeanteil (vom tourismusbeitragsfähigen Aufwand):**

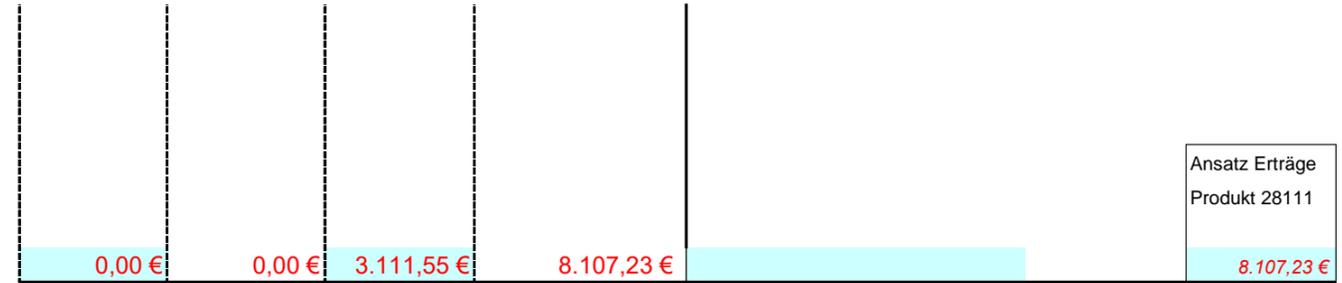
wirtschaftl. Vorteil der "Allgemeinheit" 2 x 1,2%	2,4%	2,4%
in €	1.483 €	337 €
in % bezogen auf Gesamtaufwand:	2,1%	1,3%

**3. Ergebnis: für Tourismusbeitrag umlagefähig (= zuläss. Deckungssumme):**

	60.324 €	13.706 €
	<b>74.029 €</b>	

**4. satzungsmäßig entstandenes Beitragsaufkommen:**

berechnet aus Messbeträge-Summe (E71) x Beitragssatz (E74)	25.564 €	
somit Deckungsgrad Tourismusbeitrag, bezgl. Sparten-Gesamtaufwand:	37,0%	



**C. Beitragssatz:**

1. maximal zulässiger Beitragshebesatz:		
umlagefähiger Aufwand lt. oben B.III.3.		74.029 €
Messbeträge-Summe*:	(tou.bed. Vorteile aller BeitrPflichtigen →)	255.639 €
max. zulässiger Beitragssatz		<b>29,0%</b>
2. festgelegter Beitragssatz:		<b>10,0%</b>
entstandenes Beitragsaufkommen (vgl. oben B.4.)		25.564 €
Überschreitung des umlagefähigen Aufwands um		-48.465 €
<b>Beitragssatz überhöht um</b>		<b>-19,0%</b>

\* Die Messbeträge-Summe setzt sich wie folgt zusammen:

A. Unterkunft:	88.519,38 €
B. Gastronomie:	67.363,83 €
C. Einzelhandel mit überwiegend direktem Kontakt zu Touristen:	26.068,78 €
D. Freizeit-/Unterhaltungsdienstleistungen:	42.634,39 €
E. sonstige Dienstleistungen mit direktem Kontakt zu Touristen:	5.004,78 €
F. Zulieferung iwS. (= Leistungsangebot an unmittelb. bevorteilte Unternehmen):	26.047,59 €
<b>Summe:</b>	<b>255.638,75 €</b>